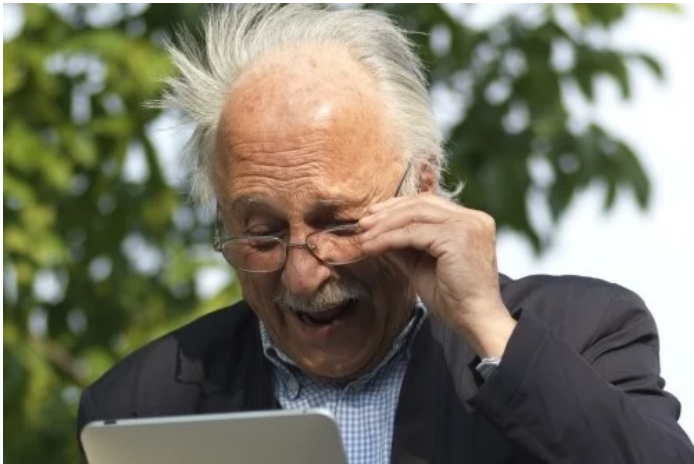


01.01.2011 BDC|Spektrum

Passion Chirurgie – Die neue Mitgliederzeitschrift des BDC

J. Ansorg



In den letzten Ausgaben der Zeitschrift „Der Chirurg BDC“ hatten wir Ihnen unter dem Generalthema „Wandel“ die zukünftigen Veränderungen Ihrer Mitgliederzeitschrift bereits vorgestellt. Mit diesem Artikel wollen wir Sie nun konkret mit dem neuen Zeitschriftenformat des BDC vertraut machen, die Inhalte vorstellen und Sie motivieren, die Januarausgabe von „Passion Chirurgie“ für die ersten eigenen Schritte in der neuen Kommunikationswelt des BDC zu nutzen.

„Passion



Chirurgie klingt nach Oberammergau“, meinten einige Kollegen spontan, als sie den neuen Titel unserer Zeitschrift das erste Mal hörten. Und auch wenn wir alle schon die Chirurgie mit einem gewissen Leiden betrieben haben, legen wir doch weitaus mehr in diesen emotionalen Titel. Chirurgie ist mehr als ein Job, sie ist Berufung und Leidenschaft, der wir uns mit Herz und Hand verschrieben haben. Dies wird gerade durch ein berufspolitisches Magazin reflektiert, wie es unsere Zeitschrift ist und sein will. Nicht von der chirurgischen Wissenschaft soll hier die Rede sein, sondern vom Leben als Chirurgen und Chirurg, das wir als BDC-ler ganz bewusst gewählt haben.

Gemeinsam mit und für unsere Mitglieder wollen wir uns aktiv einmischen, um die Arbeitsbedingungen und den Respekt für Chirurgen in Deutschland zu verbessern.

Gleichzeitig wollen wir unsere Zeitschrift für die chirurgischen Fachgesellschaften öffnen, um aktuelle Entwicklungen aus den chirurgischen Disziplinen allen interessierten Kolleginnen und Kollegen näher zu bringen, auch wenn sie selbst in einer anderen chirurgischen Disziplin zu Hause sind. Nur so wird es uns gelingen, die Einheit aller Chirurgen trotz vieler Subdisziplinen zu bewahren und zukünftig wieder mit einer gemeinsamen starken Stimme zu sprechen. Denken Sie bei einem guten Glas Wein einmal darüber nach, was für Sie die „Passion Chirurgie“ bedeutet und Sie werden wie einer unserer Vizepräsidenten feststellen „...dass dieser Titel recht genial ist und viel mehr transportiert, als mir auf dem ersten Blick in den Sinn kam.“

Was ändert sich?

Vorweg: die wesentliche Änderung unserer Mitgliederzeitschrift wird die vorrangig elektronische Publikationsweise sein. Die gewohnte monatliche Erscheinungsweise unserer Zeitschrift wird beibehalten, jedoch ausschließlich auf elektronischem Wege. Die neue elektronische Mitgliederzeitschrift „Passion Chirurgie“ werden Sie sowohl an Ihrem PC und Mac lesen können, als auch auf nahezu allen verfügbaren neuen Lesegeräten wie iPad, Galaxy Tab oder WePad.

Eine Papierversion wird zusätzlich quartalsweise erscheinen. Diese gedruckte Ausgabe bietet jeweils einen Querschnitt der (elektronisch erschienenen) Artikel des vergangenen Quartals. Das quartalsweise Erscheinen einer gedruckten Mitgliederzeitschrift ist für BDC-Mitglieder natürlich ein Rückschritt, in vielen anderen Verbänden und Gesellschaften aber der übliche Rhythmus. Das BDC-Präsidium und wir hoffen, unserem Mitgliedern mit dieser Neuausrichtung unserer Zeitschrift den Übergang so leicht wie möglich gestalten.

Hintergrund der Entscheidung

Grund für diese Neuausrichtung der Mitgliederzeitschrift ist übrigens nicht die Affinität des BDC-Geschäftsführers oder des Vorstandes zu den neuen Medien, sondern eine Entscheidung des BDC-Präsidiums auf Basis klarer finanzieller Zwänge. Die Kosten für die Mitgliederzeitschrift sind in den vergangenen Jahren kontinuierlich gestiegen. Nach einer Verdopplung der Gebühren im Jahr 2009 beabsichtigte der bisher mit uns zusammenarbeitende Verlag eine erneute Verdopplung der Gebühren für 2011 auf eine knappe viertel Million Euro. Dies wäre mit dem aktuellen Etat des BDC-Jahreshaushaltes nicht darstellbar gewesen.

Damit wäre die Umstellung der Erscheinungsweise auf eine Ausgabe alle zwei oder drei Monate oder alternativ die Erhöhung der Mitgliedsbeiträge unausweichlich gewesen. Der nun gefundene Kompromiss versucht, sowohl dem kontinuierlich hohen Informationsbedarf und dem verfügbaren finanziellen Rahmen gerecht zu werden. Wir können mit den 12 elektronischen Ausgaben unseren Mitgliedern auch weiterhin aktuelle Informationen zeitnah zur Verfügung stellen und sind andererseits in der Lage, die entstehenden Kosten konstant unter den Stand von 2009 und 2010 zu drücken. Gleichzeitig können wir unseren Mitgliedern mit den vier gedruckten Quartalsausgaben einen weichen Übergang bieten, der die wesentlichen Informationen wie gewohnt gedruckt ins Haus bringt.

Als besonderes „Bonbon“ werden wir publizistisch und finanziell unabhängig und geben unsere Zeitschrift ab Januar 2011 im Eigenverlag heraus, was sich mittel- und langfristig positiv auf die Ertragslage auswirken wird. Die „Passion Chirurgie“ wird vom Start weg die auflagenstärkste Chirurgenzeitschrift Deutschlands sein und sich nach einer gewissen Einführungszeit sicher auch als interessantes Anzeigenmedium für unsere Industriepartner etablieren. Die damit generierten Einnahmen werden direkt unserer Arbeit und damit den BDC-Mitgliedern zugutekommen.

Neue Mitgliederzeitschrift in elektronischem Format

Die Einzelausgaben unserer Zeitschrift „Passion Chirurgie“ werden auch zukünftig Schwerpunktthemen aufgreifen und alle BDC-Mitglieder mit relevanten berufspolitischen, juristischen und wirtschaftlichen Informationen versorgen. Zusätzlich steht Ihnen der gesamte Service des BDC über die Zeitschrift zur uneingeschränkten Verfügung, viele Dienstleistungen sind jetzt sogar noch einfacher über die Zeitschrift erreichbar. Wir sind überzeugt, dass Sie nach kurzer Zeit der Gewöhnung zum Beispiel den Wegfall des Medienbruches zwischen Papier und Internet nicht mehr missen wollen. Sie werden zum Beispiel direkt aus der Seminarliste am Ende jeder Ausgabe heraus auf die Online-Anmeldung weiterverbunden, haben Zugriff auf die BDC-Rahmenverträge und Versicherungen, können zu Literaturstellen springen, weiterführende Informationen recherchieren oder Dokumente herunterladen.

Zugang zur „Passion Chirurgie“

Die elektronischen Monatsausgaben der neuen BDC-Mitgliederzeitschrift können Sie auf verschiedenen Wegen lesen. Da unsere Zeitschrift im universellen eBook-Format EPUB erscheint, ist zur Anzeige ein spezielles Programm erforderlich. Die Nutzung funktioniert dann ähnlich den bekannten PDF-Dateien, für die auch ein spezielles Leseprogramm erforderlich ist. Für die neuen Tablet-Geräte haben wir spezielle Programme (sog. Apps) entwickelt, die einmalig auf Ihrem Gerät (z. B. iPad, Galaxy Tab oder WePad) installiert werden müssen. Wir sind sehr stolz darauf, gleichzeitig auf nahezu allen verfügbaren Tablet-Geräten mit diesen speziellen Programmen präsent zu sein und gleichzeitig auch das Lesen am PC und Mac zu gewährleisten. Diese Leseprogramme informieren Sie automatisch über neue Ausgaben und übernehmen auch die Legitimation sowie das Herunterladen für Sie.

Wenn Sie die Zeitschrift auf dem PC oder Mac lesen wollen, ist die Installation eines sogenannten EPUB-Readers erforderlich. Besonders gut eignen sich dafür die Reader „Adobe Digital Editions“ sowie „Calibre“, wobei letzterer technisch etwas überladen ist. Diese Programme können Sie kostenfrei herunterladen (Links siehe Tabelle 1) und auf Ihrem Rechner installieren. Anschließend laden Sie die gewünschten Monatsausgaben von „Passion Chirurgie“ im EPUB-Format von BDC|Online herunter und öffnen sie mit dem EPUB-Reader.

Alle EPUB-Ausgaben unserer Mitgliederzeitschrift, egal ob für Tablet-Geräte oder für PC und MAC stehen ausschließlich BDC-Mitgliedern zur Verfügung. Sie können sie nur dann von BDC|Online oder in den Apps herunterladen, wenn Sie sich zuvor als BDC-Mitglied legitimiert haben. Auf BDC|Online müssen Sie sich dazu einloggen, in den Apps ist die Angabe Ihrer Mitgliedsnummer sowie Ihres Namens erforderlich. Wir informieren Sie monatlich per Newsletter über das Erscheinen der neuesten Ausgabe von „Passion Chirurgie“. Die Leseprogramme der Tablet-Geräte registrieren außerdem selbständig das Erscheinen einer neuen Ausgabe und bieten Sie zum Download in der Jahresliste an.

Passion Chirurgie auf Apple- und Android-Geräten

In den App-Märkten von Apple und Android suchen Sie bitte einfach nach „BDC“, um die App „Passion Chirurgie“ zu finden. Sie können sie einfach kostenfrei herunterladen. Nach der Installation starten Sie das Leseprogramm durch Tippen auf das Icon „Passion Chirurgie“.

Struktur der neuen Zeitschrift

Um unseren Lesern die Orientierung zu erleichtern, haben wir das bereits etablierte System aus 10 Rubriken weiter entwickelt und schärfen so die inhaltliche Struktur der „Passion Chirurgie“. Für viele Rubriken werden wir zukünftig Herausgeber berufen, die sich mit ihrem Wissen und Know-How bereits aktiv in die Arbeit des BDC einbringen und diese Kompetenz nun auch direkt an unsere Mitglieder weitergeben wollen.

Die zehn Rubriken werden durch ein Farbleitsystem ergänzt, das Ihnen auch während des Lesens die Orientierung erleichtert und sich durch alle Ausgaben ziehen wird. An das Editorial wird sich wie bisher das Titelthema der aktuellen Ausgabe anschließen. Ist dieses Titelthema Teil einer feststehenden Rubrik, nimmt es ebenso wie das Deckblatt der Ausgabe die Farbe der Rubrik an. So können Sie bereits aus der Jahresübersicht Ihres Lesegerätes erkennen, welche Ausgabe sich mit welchem Schwerpunkt befasst.

In der nächsten Rubrik geht es um die chirurgische Weiter- und Fortbildung. Hier finden sie neben dem monatlichen CME-Beitrag die regelmäßig erscheinenden Beiträge zu Hygiene- und Riskmanagement. Die folgende Rubrik „Vergütung und Ökonomie“ befasst sich mit Abrechnungsthemen aus Klinik und Praxis, von DRGs über EBM bis zur GOÄ. Gefolgt von den Rubriken „Personal und Karriere“ sowie „Geld und Recht“ geht es in diesen drei Rubriken also um das „Eingemachte“ im Arbeitsumfeld von Chirurginnen und Chirurgen.

Die nächste Rubrik reflektiert wichtige Entwicklungen in der Berufspolitik. Wir bemühen uns hier, Sie über relevante Entwicklungen zu informieren und gleichzeitig den Spagat weg vom Informationsüberangebot zu schaffen. Diese Rubrik soll sich zu einem sinnvollen Filter entwickeln, was sicher einen längeren Entwicklungsprozess erfordert. Die „Live-Rubrik“ unserer Mitglieder verbirgt sich hinter „Fragen und Antworten“. Wir reflektieren hier häufig gestellte Fragen aus unserem Beratungsalltag, die auch für andere interessant sein könnten. Hier stellen wir Ihnen über Links Zugang zu weiterführenden Informationen auf unserer Webseite bereit, damit Sie auf die am häufigsten gelesenen und heruntergeladenen Dokumente zugreifen können.

Einen ähnlichen Ansatz verfolgen wir mit den beiden letzten Rubriken „BDC Service“ sowie „BDC Intern“. Hier finden Sie die „Konstanten“ der BDC-Dienstleistungen. Neben den Serviceleistungen des BDC werden Sie hier über die Seminarangebote der BDC|Akademie sowie von Drittanbietern informieren. Auch das BDC-Sportteam hat hier seine Heimat. Unter „BDC Intern“ finden Sie Nachrichten und Links der BDC-Landesverbände sowie aktuelle Informationen von und über Ihre Vertreter in den BDC-Gremien. Wir hoffen, Sie hier kontinuierlich an der Arbeit des BDC teilhaben zu lassen und wünschen uns Ihre Unterstützung und Mitwirkung.

Ausblick

Wir sind sehr stolz auf das binnen kürzester Zeit erreichte Ergebnis. Die neuen Publikationswege unserer Zeitschrift sind nicht nur im Bereich der medizinischen Fachverlage führend, sondern können sich auch im Vergleich mit den meisten Publikumsmedien als bahnbrechend behaupten. Es gibt nur sehr wenige elektronische Publikationen, die Sie gleichwertig auf so vielen Geräten lesen und nutzen können. Dafür danken wir an dieser Stelle ganz herzlich allen unseren Partnern, die zum Gelingen dieses Projektes beigetragen haben.

Wir sind uns bewusst, dass es in den nächsten Monaten noch kontinuierlicher Optimierung bedarf, bis wir das perfekte Produkt haben. Wir werden diese Herausforderung mit Leidenschaft angehen und freuen uns schon heute über Ihre Anmerkungen und Verbesserungsvorschläge. Ende März/Anfang April 2011 wird zusätzlich zur dritten elektronischen Ausgabe die erste gedruckte Ausgabe von „Passion Chirurgie“ auf den Markt kommen. Dies wird natürlich für uns nochmals eine besondere Herausforderung und für Sie als unsere Leser hoffentlich eine ganz besondere Freude. Diese gedruckte „Passion“ wird auch auf dem Chirurgenkongress ausliegen.

Für Anfang des zweiten Quartals 2011 haben wir uns die nahtlose Integration von Mitgliederzeitschrift und Online-Fortbildungsplattform [eCME-Center] vorgenommen. Dann werden auch wieder in jeder Ausgabe die beliebten CME-Artikel publiziert.

Sie werden dann zum Lesen und Auswerten eines CME-Artikels direkt zu Ihrem persönlichen Fortbildungskonto im [eCME-Center] weitergeleitet, können dort den Artikel lesen, die CME-Fragen beantworten und bekommen CME-Fortbildungspunkte gutgeschrieben. All das wird auf den Tablet-Geräten in die Apps integriert werden, sodass Sie nicht einmal das Programm wechseln müssen, um Punkte zu sammeln. Es war nie einfacher, seiner Fortbildungspflicht von zu Hause oder der Klinik aus gerecht zu werden.

Autor des Artikels



Dr. med. Jörg Ulrich Ansorg

Geschäftsführer

Berufsverband für Orthopädie und Unfallchirurgie (BVOU) e. V.

ehem. BDC-Geschäftsführer

Straße des 17. Juni 106–108

10623 Berlin

[> kontaktieren](#)